

## **Anfrage**

der Abgeordneten Albert Steinhauser, Freundinnen und Freunde an die  
Bundesministerin für Inneres

betreffend den massiven Polizeieinsatz anlässlich des Wien-Besuches des  
rassistischen Rechtspopulisten Geert Wilders auf Einladung der FPÖ

### ***BEGRÜNDUNG***

Geert Wilders ist ein niederländischer Politiker, dessen Partei PVV bei den letzten  
Parlamentswahlen gerade einmal 10 % erreicht hat. Wilders wird von  
PolitikwissenschaftlerInnen wegen seiner islamfeindlichen Politik als rechtsextrem  
bzw. rechtspopulistisch eingestuft.

Am 27.3.2014 hat Geert Wilders auf Einladung der FPÖ Wien besucht. Dieser  
Besuch wurde – obwohl Wilders schon mangels Staatsfunktion kein Staatsgast sein  
konnte – von einem massiven und aufwendigen Polizeiaufgebot begleitet.

Die unterfertigenden Abgeordneten stellen daher folgende

### ***ANFRAGE***

- 1) Wie viele PolizistInnen waren im Rahmen des Parlamentsbesuchs des  
rassistischen Rechtspopulisten Geert Wilders am 27.3.2014 vor Ort im Einsatz?
- 2) Wie viele PolizistInnen waren im Rahmen des Besuchs des rassistischen  
Rechtspopulisten Geert Wilders bei einer Veranstaltung in der Hofburg am  
27.3.2014 vor Ort im Einsatz?
- 3) Wie viele PolizistInnen waren insgesamt für den Besuch von Geert Wilders im  
Einsatz?
- 4) Ist im Rahmen des Besuchs des rassistischen Rechtspopulisten Wilders zu  
dessen Bewachung auch ein Polizeihubschrauber zum Einsatz gekommen?
- 5) Wie hoch waren die Kosten für diesen Hubschrauber-Einsatz?
- 6) Wurde die Wagenkolonne des rassistischen Rechtspopulisten Wilders während  
ihrer Fahrt durch Wien polizeilich begleitet bzw. bewacht?
- 7) Wenn ja, von wie vielen BeamtInnen?
- 8) Mit welcher Begründung kam es hierbei zum Einsatz von Blaulicht?
- 9) Mit welcher Begründung kam es hierbei zum Einsatz von Folgetonhorn?
- 10) Kam es hierbei zu temporären Straßensperren und Verkehrsregelungen?

- 11) Wenn ja, welche und warum?
- 12) Wurde Geert Wilders in Fahrzeugen befördert, die im Besitz der Republik Österreich stehen?
- 13) Wenn nein, auf Basis welcher rechtlichen Begründung hatten diese Fahrzeuge ihre Blaulichtanlagen im Betrieb?
- 14) Wie hoch waren die Gesamtkosten für den Polizeieinsatz im Rahmen des Wien-Aufenthalts des rassistischen Rechtspopulisten Geert Wilders?
- 15) Ist es richtig, dass diese Kosten weder von Wilders noch von der FPÖ, sondern von den österreichischen SteuerzahlerInnen aus dem Budget der Wiener Polizei bezahlt werden müssen?
- 16) Wodurch war der massive Polizeieinsatz jeweils gerechtfertigt?
- 17) Ist es im Vorfeld hinsichtlich seines Wien-Besuchs zu konkreten Drohungen gegen die Person des rassistischen Rechtspopulisten Geert Wilders gekommen?
- 18) Wenn ja, welche?
- 19) Sind wie üblich die polizeilichen Gewerkschaftsfraktionen der Freiheitlichen „AUF“ und der SozialdemokratInnen „FSG“ für die Verpflegung der Polizeikräfte im Einsatz aufgekommen?
- 20) Wurde seitens der FPÖ im Vorfeld bezüglich der polizeilichen Bewachung des rassistischen Rechtspopulisten Geert Wilders Kontakt mit den Sicherheitsbehörden aufgenommen?
- 21) Wenn ja, mit welchem Ziel?
- 22) Wurde seitens der FPÖ konkret ein Polizei-Einsatz dieses Umfangs zur Bewachung des rassistischen Rechtspopulisten Geert Wilders angefordert?
- 23) Wurde seitens niederländischer Behörden ein Polizeieinsatz dieser Größenordnung gefordert?
- 24) Wurde seitens des rassistischen Rechtspopulisten Geert Wilders ein Polizeieinsatz dieser Größenordnung gefordert?
- 25) Wenn Frage 22 bis 24 jeweils nein, wie ist es zu einem Polizeieinsatz dieser Größenordnung gekommen zumal es sich um keinen Staatsbesuch gehandelt hat?
- 26) Waren auch BeamtInnen des Verfassungsschutzes im Einsatz um gegebenenfalls volksverhetzende Statements von Geert Wilders zu dokumentieren und zur Anzeige zu bringen?

